

## Die Kirche St. Maria, Lahde

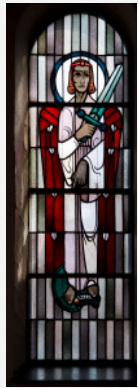
### Die Engelfenster in der Kirche St. Maria, Petershagen-Lahde

Gibt es Engel? Wer sind sie? Wie sehen sie aus? In der Bibel ist oft von Engeln die Rede. Sie sind Hinweise auf Gott, der durch sie am Menschen handelt, zu ihm spricht, ihm Ereignisse deutet, ihn rettet und heilt, beruft, warnt, schützt, leitet und führt, tröstet und stärkt oder mit ihm kämpft.

Manchmal werden Engel beschrieben als geschaffene Geistwesen, Lichtgestalten, manchmal zeigen sie sich in Gestalt von Menschen oder in inneren Vorgängen, Träumen, Visionen. Das Wort „Engel“ – griechisch „angelos“ oder lateinisch „angelus“ bedeutet Bote, Abgesandter.

Engel – so die Hl. Schrift – schauen Gott, beten ihn an, führen seine Anweisungen aus, vertreten andererseits die Menschen, Völker, Gemeinden vor Gottes Angesicht. Sie sind wie eine Brücke zwischen Himmel und Erde, zwischen transzendtem göttlichen Bereich und dem irdischen des Menschen.

In der Kath. Kirche St. Maria, Petershagen-Lahde finden wir viele Engeldarstellungen – in den Fenstern, auf Mosaiken und sogar am Turm.



#### Der Erzengel Michael

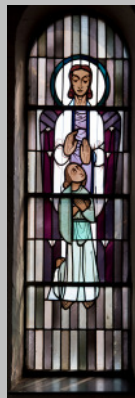
Sein Name bedeutet: „Wer ist wie Gott?“

Er wird oft dargestellt in Rüstung und Schwert, den Drachen, d. h. das Böse, das er besiegt unter seinen Füßen. Im Buch Daniel ist von ihm die Rede: „In jener Zeit tritt Michael auf, der große Engelfürst“ (Dan 12, 1) und in der Offenbarung, wo vom Kampf der Engel berichtet wird: „Michael und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen“ (Offb 12, 7). Michael ist der Schutzheilige Deutschlands und Israels.

#### Der Erzengel Rafael

Sein Name bedeutet: „Gott heilt“.

Er ist der Reisebegleiter des jungen Tobias, er heilt dessen Vater Tobit von seiner Blindheit. Im Buch Tobit heißt es: „Ich bin Rafael, einer von den sieben heiligen Engeln, die das Gebet der Heiligen empor tragen und mit ihm vor Gottes Majestät treten. Weil unser Gott es wollte, bin ich zu euch gekommen. Darum preist ihn in Ewigkeit.“ (Tob 12, 6ff)



## Die Kirche St. Maria, Lahde



#### Der Erzengel Gabriel

Seinen Namen kann man übersetzen: „Mann Gottes“, „Kraft oder Macht Gottes“.

Er wird meist in der Verkündigungsszene mit Maria mit einer weißen Lilie, dem Zeichen der Reinheit und der Taube, dem Symbol des Hl. Geistes dargestellt. Er bringt Maria die Botschaft, dass sie Mutter des Erlösers werden soll, Zacharias die Nachricht, dass seine Frau Elisabeth einen Sohn bekommt (Lk 1) und im Buch Daniel verkündet er das Ende des Exils und deutet eine Vision (Dan 8, 16ff).

#### Engel mit Buch

Vermutlich nimmt diese Engelgestalt Bezug auf das 10. Kapitel der Offenbarung, wo von einem Engel mit einem Buch die Rede ist, dessen Inhalt bitter und süß, d. h. Ankündigung des Gerichts, gleichzeitig aber Gottes gutes Wort ist.



#### Engel mit Weihrauchgefäß

Im Psalm 141 heißt es: „Mein Gebet steige zu Dir auf, wie Weihrauch vor Dein Angesicht“, und in der Offenbarung lesen wir: „Aus der Hand des Engels steigt der Weihrauch mit den Gebeten der Heiligen zu Gott empor.“ (Offb 8, 4)

Dieser Engel trägt unsere Gebete zu Gott. Er steht für all die Engel, die Gott anbeten, die Cherubim und Seraphim, wie wir in vielen Liedern singen.

#### Der Schutzengel

Ein Engel, der ein Kind begleitet, schützend seine Hand über es hält und mit der anderen ihm den Weg weist. Dieses Engelbild ist uns sehr vertraut. Im Alten Testament im Psalm 91 heißt es: „Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen.“ Im Matthäusevangelium sagt Jesus: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn ich sage euch, ihre Engel sehen stets das Angesicht meines himmlischen Vaters.“



## Die Kirche St. Maria, Lahde



### Engel mit den Schalen des Zornes

Noch ein Engel aus der Offenbarung: „Dann hörte ich, wie eine laute Stimme aus dem Tempel den sieben Engeln zurief: „Geht und gießt die sieben Schalen mit dem Zorn Gottes über die Erde.“ (Offb 16, 19)

Im Gesicht des Engels ist abzulesen: Zorn und Betroffenheit angesichts der Uneinsichtigkeit der Menschen, aber auch Verzweiflung und Trauer angesichts des Leids, was nun folgt.

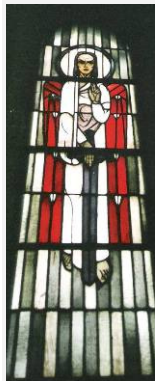
### Der Himmelfahrtsengel

Die Füße des zum Vater heimkehrenden Jesus sind noch zu sehen, wie die Jünger schaut der Engel nach oben, seine Botschaft aber lautet: „Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel empor. Dieser Jesus, der von euch ging und in den Himmel aufgenommen wurde, wird ebenso wiederkommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen.“ (Apg 1, 11)



### Hl. Cäcilia und Chöre der Engel

In den Fenstern über der Orgelbühne ist im mittleren Fenster die Hl. Cäciliä, die Patronin der Kirchenmusik mit einer kleinen Orgel im Arm dargestellt, daneben singende Engel. Diese Engelchöre kennen wir z. B. aus dem Weihnachtsevangelium: „Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe...“ (Lk 2, 13 ff)



### Engel mit Schwert

Auch dies ist wohl ein Engel aus der Offenbarung, könnte aber auch auf den Cherub vor den verschlossenen Toren des Paradieses hinweisen (Gen 3, 24) oder auf die Engel, die in den 9 Chören der Engel „Mächte und Gewalten“ genannt werden, deren Aufgabe es ist, die himmlische Sphäre zu schützen.

Engelbilder gibt es nicht nur in Lahde. Auch in den anderen Kirchen unseres Pastoralverbundes kann man sie entdecken.

Wichtiger noch ist, zu bedenken, dass auch wir einander „Engel“ sein können, wenn wir den Auftrag Gottes erfüllen. Jemand hat einmal gesagt:

„Darin besteht wohl unser aller Berufung, dass wir füreinander zum Engel werden, der den Himmel über dem Anderen öffnet und ihm Gottes heilende und liebende Nähe vermittelt.“

*Annemarie Lux  
Gemeindereferentin  
Fotos: Boris Rössler*